



### UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| <b>Schlussbewertung</b>                                       | Datum Bauabnahme: <b>06.06.2019</b>                      | Datum Schlussrechnung: <b>30.08.2019</b> | Datum Feedbackgespräch UN: <b>15.09.2019</b> |
| <b>Projekt / MP Nr. :</b>                                     | Musterstrasse  |  |  |
| <b>Abschnitt:</b>   | A bis Z  |  |  |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b>                         | <b>Unternehmer A</b>                                     |  |  |
| <b>Bauherr(en):</b>   | TBA / STG / IWB / BVB / Gmd. Riehen                      |  |  |
| <b>Ausschreibungsverfahren:</b>                               | offenes Verfahren  |  |  |
| <b>Projektleitung Strasse:</b>                                | Peter Muller   | <b>Projektleitung Werke:</b>             | Fritz Studer                                 |
| <b>Projektleitung BVB:</b>                                    | Karin Sutter   | <b>Projektleitung STG:</b>               | Hans Meyer                                   |
| <b>Oberbauleitung / Bauleitung:</b>                           | Ingenieurbüro B  |  |  |
| <b>Baubeginn:</b>   | 01.01.2018   | <b>Bauende:</b>                          | 02.06.2019                                   |
| <b>Abrechnungssumme (CHF gerundet):</b>                       | Strassenbau: 550'000.00      Werkleitungsbau: 410'000.00 |  |  |
|   | Gleisbau: 350'000.00      ..... :-                       |  |  |
| <b>Beschrieb Tätigkeiten / Örtlichkeiten / Besonderheiten</b> | Strassenbau, Gleisbau mit Werkleitungen (E, Wasser)      |  |  |
| <b>Schlüsselpersonen Bauunternehmer</b>                       |  |  |  |
| <b>Name:</b>  | <b>Urs Meier</b>   | <b>Thomas Muller</b>                     |  |
| <b>Funktion:</b>  | <b>Bauführer</b>   | <b>Polier</b>                            |  |
| <b>Tätigkeit:</b>   | Strassen-, Werkleitungs- u Gleisbau                      | Strassen-, Werkleitungs- u Gleisbau      |  |
| <b>Einsatzmonate Baustelle (von / bis):</b>                   | 01.01.2018 bis 02.06.2019                                | 01.01.2018 bis 02.06.2019                |  |
| <b>Firma:</b>   | Unternehmer A  | Unternehmer A                            |  |

**Gesamterfüllungsgrad Projekt: 73.50%**

Bemerkungen zur Bewertung:

keine

Bemerkungen des Unternehmers zur Projekt-/Bauleitung:

keine

Diese Unternehmerobjektbewertung wird für die Berechnung des Unternehmerrerfahrungswertes Basel-Stadt angewendet:

**Ja**

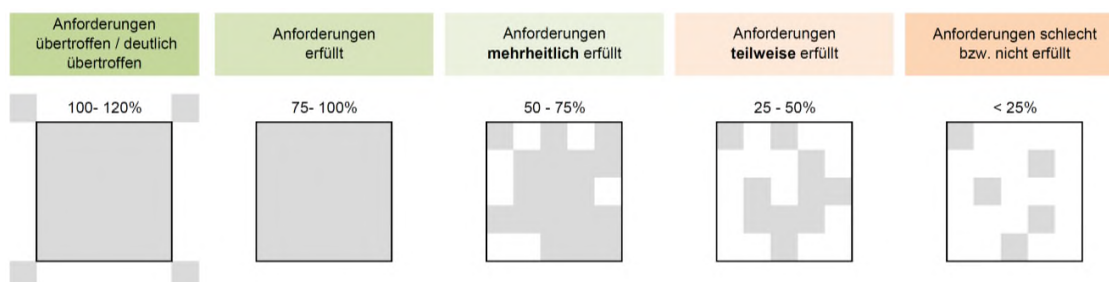
Gesamtprojektleiter

Unternehmer

(Name, Unterschrift)

(Name, Unterschrift)

Mit der Unterzeichnung bestätigt der Unternehmer, dass diese Unternehmerobjektbewertung anlässlich einer Besprechung erläutert wurde.



Verteiler: Unternehmer, alle Bauherren, TBA-I/A (PDF per mail an [infrastruktur.ausfuehrung@bs.ch](mailto:infrastruktur.ausfuehrung@bs.ch))



## UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|                                       |               |                   |         |
|---------------------------------------|---------------|-------------------|---------|
| <b>Schlussbewertung</b>               | 15.09.2019    |                   |         |
| <b>Projekt / MP Nr.:</b>              | Musterstrasse | <b>Abschnitt:</b> | A bis Z |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b> | Unternehmer A |                   |         |

|  | Beurteilungskriterien   | Antwort                    | Kommentar   |
|--|---|----------------------------|---|
| <b>Projektorganisation, Sicherheit und Umwelt</b>  | Waren die Baustellenorganisation und die Zuständigkeiten innerhalb des Unternehmens klar?   | Ja                         |   |
|  | Waren die Stellvertretungen gut organisiert?  | Mehrheitlich               | Bei Ferienabwesenheiten des Bauführers gab es immer wieder Leerläufe aufgrund fehlender Informationsweitergabe. |
|  | Wurde eine angebotene Schlüsselperson ohne Zusage der Bauherrschaft ausgewechselt?  | Nein                       |   |
|  | Waren die Verfügbarkeit und der Einsatz der Schlüsselpersonen des Unternehmens angemessen bzw. vertragskonform?   | Ja                         |   |
|  | Wurde nach den gültigen Planunterlagen (Ausführungspläne, Leitungserhebungspläne, etc.) gearbeitet?   | Ja                         |   |
|  | Waren die Arbeitsplätze auf der Baustelle ordentlich aufgeräumt (Materialien aufgeräumt, Materialien und Geräte nach Arbeitsschluss versorgt, etc.)?  | Teilweise                  | Die Ordnung auf der Baustelle musste mehrmals an Bausitzungen bemängelt werden.                                 |
|  | War die Baustelle ordnungsgemäss abgeschränkt und gesichert (Abschränkung, Beleuchtung in der Nacht, Anrampungen bei Stahlplatten, etc.)?   | Mehrheitlich               | Die Beleuchtung der Abschränkung fehlte immer wieder.   |
|  | War die Verkehrsführung während der Bauzeit klar signalisiert (Vorsignale, LSA, Fussgängerführung, etc.)?   | Teilweise                  | Die Fussgängerführung war oft nicht vorschriftsmässig gelöst.   |
|  | Wurden sämtliche Sicherheitsvorschriften (persönliche Schutzausrüstung wie Helm/Sicherheitsschuhe/Schutzbrille, Grabenspriessungen, Sicherheitsvorschriften der IWB, etc.) eingehalten und der Sicherheit des Baustellenpersonals genügend Beachtung geschenkt? | Mehrheitlich               | Bei den Sicherheitsaudits wurde festgestellt, dass Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten worden sind.       |
|  | Ist die Baustelle ohne Sach- oder Personenschaden (Ursache bei UN) abgewickelt worden?  | Ja                         |   |
|  | Wurden die vorgeschriebenen Arbeitszeiten auf der Baustelle eingehalten?  | Ja                         |   |
|  | Wurden vom Unternehmen alle erforderlichen Bewilligungen selbstständig eingeholt (Arbeiten ausserhalb der regulären Arbeitszeiten, Bewilligungen für Spezialtransporte, Bewilligungen für Rammarbeiten etc., exkl. der Baubewilligung!)?                        | Nicht beurteilbar/relevant |   |
|  | Wurden die Umweltvorschriften (Abfalltrennung, Schützen der Grünflächen, Bäume, etc.) eingehalten?  | Ja                         |   |
| Gesamtbeurteilung des Unternehmens im Bereich "Projektorganisation, Sicherheit und Umwelt" (unter Berücksichtigung der Komplexität, Grösse, spezifisches Umfeld der Baustelle, etc.) |   | Erfüllt                    |   |



## UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|                                       |               |                   |         |
|---------------------------------------|---------------|-------------------|---------|
| <b>Schlussbewertung</b>               | 15.09.2019    |                   |         |
| <b>Projekt / MP Nr.:</b>              | Musterstrasse | <b>Abschnitt:</b> | A bis Z |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b> | Unternehmer A |                   |         |

| Fachkompetenz und Qualität | Beurteilungskriterien  | Antwort                    | Kommentar  |
|----------------------------|--|----------------------------|--|
|                            | Wurden die einschlägigen Normen, Richtlinien, Ausführungsvorschriften, etc. eingehalten?   | Ja                         |  |
|                            | Zeigte das eingesetzte Personal die notwendige Fachkompetenz zur Ausführung der Arbeiten?  | Mehrheitlich               | Der Polier verfügte nicht über die erforderlichen Normkenntnisse.              |
|                            | Wurden die Arbeiten innerhalb des Projektes sorgfältig, exakt und genau ausgeführt (gem. geforderten Qualitätsansprüchen)?   | Ja                         |  |
|                            | Wurden bei der Bauausführung bestehende Bauteile (Werkleitungen, Fassaden, etc.) gemäss den Richtlinien und Vorschriften geschützt resp. gesichert?  | Mehrheitlich               | Die Werkleitungen wurden nicht immer vorschriftsmässig geschützt.              |
|                            | Wurden die Qualitätsprüfungen vor Ort gemäss Vorgabe (z. Bsp. Prüf- und Kontrollplan, Weisungen, etc.) durchgeführt (nur Teil Unternehmen)?  | Ja                         |  |
|                            | Wurden die notwendigen und geforderten Qualitätsunterlagen (Eignungsprüfung Belag, Konformitätserklärung, Protokolle und Nachweise etc.) vom Unternehmen vollständig und fristgerecht abgegeben? | Mehrheitlich               |  |
|                            | Wurde das Werk ohne wesentliche Mängel und Vorbehalte (Garantieverlängerung, Wertminderung etc.) abgenommen?   | Ja                         |  |
|                            | Musste die Bauherrschaft das Unternehmen schriftlich rügen (Verstoss gegen Regeln, nicht Einhalten der Vertragsvereinbarungen...)?   | Ja                         | Der Unternehmer hat den Baupolier ohne Zustimmung der Bauherren ausgewechselt. |
|                            | Hat das Unternehmen auf Fehler in den Ausführungsunterlagen proaktiv und konstruktiv hingewiesen?  | Nicht beurteilbar/relevant |  |
|                            | War das Verantwortungsverhalten des Unternehmens bei eigenen Fehlern und Qualitätsmängeln erkennbar?   | Ja                         |  |
|                            | Gesamtbeurteilung des Unternehmens im Bereich "Fachkompetenz und Qualität" (unter Berücksichtigung der Komplexität, Grösse, spezifisches Umfeld der Baustelle, etc.)                             | Mehrheitlich erfüllt       |  |



## UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|                                       |               |                   |         |
|---------------------------------------|---------------|-------------------|---------|
| <b>Schlussbewertung</b>               | 15.09.2019    |                   |         |
| <b>Projekt / MP Nr.:</b>              | Musterstrasse | <b>Abschnitt:</b> | A bis Z |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b> | Unternehmer A |                   |         |

| Termine | Beurteilungskriterien   | Antwort                    | Kommentar |
|---------|---|----------------------------|-----------|
|         | Erfüllte das vom Unternehmen erstellte Bauprogramm die geforderten Anforderungen (klar, nachvollziehbar, etc.)?   | Ja                         |           |
|         | Wurde das Bauprogramm vom Unternehmen jeweils dem aktuellen Stand der Baustelle angepasst?  | Ja                         |           |
|         | Zeigte das eingesetzte Schlüsselpersonal einen entsprechenden Weitblick (= Organisation und Planung von Abläufen, etc.) zur Erreichung der Terminvorgaben resp. ein entsprechendes Engagement zur Zielerreichung? | Ja                         |           |
|         | Wurden die zwingend einzuhaltenden Zwischentermine und Endtermine der Baustelle eingehalten (Terminverzögerungen ohne Schuld des Unternehmens sind ausgeschlossen)?   | Ja                         |           |
|         | Wurden die vereinbarten/versprochenen Termine (z.B. für Lieferungen, Abmachungen auf Baustellen, Erfüllung von Aufgaben, etc.) eingehalten?   | Mehrheitlich               |           |
|         | Wurden Terminverzögerungen proaktiv kommuniziert?   | Ja                         |           |
|         | Konnte bei Terminanpassungen/Terminengpässen flexibel reagiert werden (Vorziehen von anderen Arbeiten innerhalb der Baustelle, zusätzliches Personal, etc.)?  | Ja                         |           |
|         | Erfolgt Bestellungen (z.T. via Bauleitung) von Materialien, Vermessungsarbeiten und Montageterminen rechtzeitig und selbstständig?  | Ja                         |           |
|         | Wurden die zuständigen Stellen für das Einmessen der Werk- und Kanalisationsleitungen rechtzeitig aufgeboden?   | Ja                         |           |
|         | Wurden die Nachbesserungs- resp. Garantiarbeiten innerhalb der vorgegebenen Zeit erledigt?  | Nicht beurteilbar/relevant |           |
|         |   |                            |           |
|         | Gesamtbeurteilung des Unternehmens im Bereich "Termine" (unter Berücksichtigung der Komplexität, Grösse, spezifisches Umfeld der Baustelle, etc.)   | Erfüllt                    |           |



## UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|   |   |                   |  |
|---|---|-------------------|--|
| <b>Schlussbewertung</b>                     | 15.09.2019  |                   |  |
| <b>Projekt / MP Nr.:</b>                    | Musterstrasse   | <b>Abschnitt:</b> | A bis Z  |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b>       | Unternehmer A   |                   |  |
| <b>Kommunikation<br/>und Zusammenarbeit</b> | <b>Beurteilungskriterien</b>  | <b>Antwort</b>    | <b>Kommentar</b>   |
|   | Wurden eine aktive, zeitnahe und klare Kommunikation auf und innerhalb der Baustelle gepflegt (keine parallelen Mails, Telefonate und pers. Gespräche die zu Widersprüchen führen)? | Ja                |  |
|   | Erfolgte innerhalb dieses Projektes ein respektvoller Umgang mit den Anstössern und Betroffenen?  | Ja                | Die zahlreichen positiven Rückmeldung von Anwohnern unterstreichen dies. |
|   | Waren das Kommunikationsklima und der Ton auf der Baustelle und an den Besprechungen/Sitzungen angenehm, respektvoll und situationsgerecht?   | Mehrheitlich      |  |
|   | Waren die zu beurteilenden Personen innerhalb dieses Projektes im vorgegebenen Rahmen selbstständig und vorausschauend?   | Mehrheitlich      |  |
|   | Waren Engagement und Motivation bei den zu beurteilenden Personen erkennbar?  | Ja                |  |
|   | Funktionierte die Zusammenarbeit mit Dritten (z.B. Montage Werke, etc.)?  | Ja                |  |
|   | Wurden Anordnungen der Bauherrschaften und Bauleitung umgesetzt?  | Ja                |  |
|   | Gesamtbeurteilung des Unternehmens im Bereich "Kommunikation / Zusammenarbeit" (unter Berücksichtigung der Komplexität, Grösse, spezifisches Umfeld der Baustelle, etc.)            | Übertroffen       | Der Umgang mit der Anwohnerschaft war sehr gut.                          |



## UNTERNEHMEROBJEKTBEWERTUNG BAUMEISTERLEISTUNGEN

|                                       |  |                             |   |
|---------------------------------------|--|-----------------------------|---|
| <b>Schlussbewertung</b>               | 15.09.2019   |                             |   |
| <b>Projekt / MP Nr.:</b>              | Musterstrasse  | <b>Abschnitt:</b>           | A bis Z   |
| <b>Unternehmer / ARGE Mitglieder:</b> | Unternehmer A  |                             |   |
| <b>Kosten</b>                         | <b>Beurteilungskriterien</b>   | <b>Antwort</b>              | <b>Kommentar</b>  |
|                                       | Hatte das Unternehmen in Bezug auf die Kosten gegenüber der Bauherrschaft einen korrekten, ehrlichen und fairen Umgang?  | <b>Teilweise</b>            | Es wurden immer wieder unbegründete Kostenforderungen gestellt.   |
|                                       | Gab es in der Offerte spekulative Einheitspreise (z.B. bei Fehlern im Vorausmass oder fehlenden/falschen NPK Positionen, etc.)?                                | <b>Nein</b>                 |   |
|                                       | Hielten sich Diskussionen um Ausmass, Regie, Nachträge in einem angemessenen Rahmen?   | <b>Teilweise</b>            | Die Bereinigung der Unterlagen war sehr aufwendig und intensiv.   |
|                                       | Waren die Ausmasse richtig, nachvollziehbar und mit der Bauleitung abgesprochen?   | <b>Mehrheitlich</b>         | Die Ausmasse waren nicht immer nachvollziehbar.   |
|                                       | Wurden die Ausmasse innerhalb der vorgegebenen Fristen erstellt?   | <b>Mehrheitlich</b>         | Die Abgabe der Ausmassunterlagen erfolgte nicht monatlich.  |
|                                       | Wurden die Rechnungen gemäss Vereinbarung richtig erstellt (Kostenteiler, Adressat, Nachvollziehbarkeit, Einhaltung der vereinbarten Fristen, etc.)?           | <b>Ja</b>                   |   |
|                                       | Wurden Mehrmengen und/oder Arbeiten ausserhalb des Werkvertrages (Nachträge) vor der Arbeitsausführung ohne mehrmalige Aufforderung der Bauleitung angemeldet? | <b>Mehrheitlich</b>         |   |
|                                       | Wurden die Nachträge nachvollziehbar begründet und auf Basis des Werkvertrages und dem Kalkulationsschema erstellt?  | <b>Nein</b>                 | Die offerierten Nachtragspreise wurden im ersten Entwurf nicht auf Basis des Werkvertrages erstellt. Aufwendige Kontrolle und Verhandlungen waren erforderlich. |
|                                       | Wurden die Regiearbeiten gemäss Vertrag angemeldet und mit einer Kostenschätzung versehen?   | <b>Mehrheitlich</b>         | Die Arbeiten wurden nicht immer zeitnah angemeldet.   |
|                                       | Waren die Regiearbeiten begründet, nachvollziehbar und die Bereinigung der Regierapporte im angemessenen Rahmen?   | <b>Teilweise</b>            | Die Bereinigung der Regierapporte war sehr aufwendig.   |
|                                       |  |                             |   |
|                                       | Gesamtbeurteilung des Unternehmens im Bereich "Kosten" (unter Berücksichtigung der Komplexität, Grösse, spezifisches Umfeld der Baustelle, etc.)               | <b>Mehrheitlich erfüllt</b> |   |